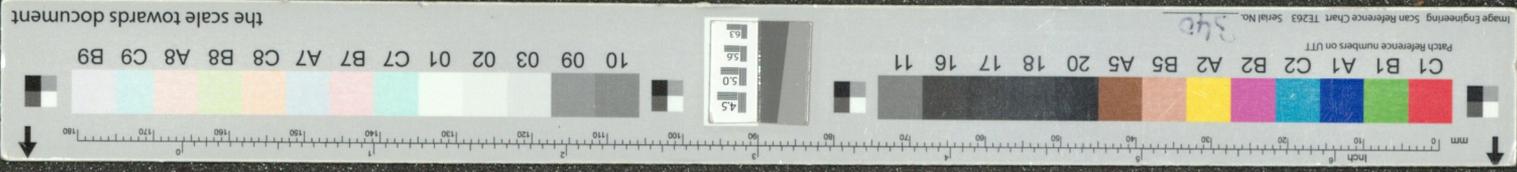




Wy Sijpen van paenten tugen aenbein auermitz desen aenen brieff dat con ons komen is oet  
 nigen late ind heeft bekant voer oen ind voer sijne erue dat oen johan nigen late sijn broder onse  
 med sijen totijt goede bestheidlike stredinghand derlingh ind vortinginge gedaen belbesten  
 heeft van allen overstruff als oen auermitz doide oere stiger alden vanderis ind moders  
 angestorue is ind dat hy daraff mit den selue sijne broder mynlicken ind vrendelicken  
 gestheiden gedeelt ind waill veruuegt is ind dauncten oen dar van vrentlicken ind bekant  
 mede dat hy geuevhande ansprake vordarmgh noch tof seggen op johan sijn off op sijne  
 erue en heeft noch en beheldt in geuevlyc doirt men heeft hy bekant alsde oen joha  
 sijn broder sijn of in vortenden waill to gesacht had dat hy oen tot vortent sijnre  
 dochter ind sijne anden kindere to bestaiden tot geestlicken off werellicken staude hondert  
 vinstige gulden geuen woelde de heeft petru sijn bekant dat oen johan sijn brod sijn  
 die hondt vinstige gulden guetlicken ind waill vortgericht ind beault heuet ind hy  
 sthale sijne broder johan sijn darvoren loss leding ind quist ind dauncten oen darvoren  
 guetlicken ind all sonder argelyst ind duss in on kont der vortent se heben een onsen  
 strepdom segell an desen brieff gehangen de geue int jaer onse herd dinstet sijn hondt  
 vnsendysstich de myst dars dargona sijn jacops dargt sijn

1455 Juli 26





No 114.  
18/6 53.  
2. L. Otto.

Stadtarchiv  
Xanten



**Alte Nr. 112**

**1455 Juli 26 („des neisten saterdaigs na s. Jacobs daige ap.“)**

Vor den Xantener Schöffen *Gerit Holtman* und *Ar. ten Herenhave* bekundet *Peter ingen Late*, dass er mit seinem Bruder, dem Xantener Schöffen *Johannes ingen Late* einen Erbteilungsvertrag abgeschlossen habe. Er habe künftig keine Forderungen mehr an seinen Bruder. Johann habe ihm gemäß seines Versprechens 100 rheinische Gulden bezahlt, die Peter zur Ausstattung seiner Tochter *Aleid* und seiner anderen Kinder für den geistlichen oder weltlichen Stand verwenden wolle.

Original, Pergament mit Schöffenamtssiegel.